

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vfgh 2022/2/28 G36/2022

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.02.2022

## **Index**

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

### **Norm**

B-VG Art44 Abs3, Art140 Abs1 Z1 lิต

ZPO §464

VfGG §7 Abs2, §62a

### **Leitsatz**

Zurückweisung eines nach Ablauf der Berufungsfrist gestellten Parteiantrags auf Aufhebung einer Wortfolge des Art140 B-VG; Einbringung eines Parteiantrags nach Fristablauf erfolgt nicht "aus Anlass" eines erhobenen Rechtsmittels; keine Baugesetzwidrigkeit der Verfassungsbestimmung

### **Rechtssatz**

Unzulässigkeit eines Parteiantrags auf Aufhebung der Wortfolge ", aus Anlass eines gegen diese Entscheidung erhobenen Rechtsmittels" in Art140 Abs1 Z1 lิต B-VG idF BGBl I 114/2013.

Nach der Aufhebung bestimmter Teile des §62a VfGG durch VfSlg 20074/2016, ist das zeitliche Verhältnis zwischen der Erhebung eines Rechtsmittels bzw der Rechtsmittelbeantwortung und dem Parteiantrag vor dem VfGH unmittelbar vor dem Hintergrund des Art140 Abs1 Z1 lิต B-VG zu beurteilen. Demnach ist ein Antrag gemäß Art140 Abs1 Z1 lิต B-VG durch den Rechtsmittelwerber rechtzeitig, wenn er innerhalb der Rechtsmittelfrist gestellt wird. Der maßgebliche Zeitpunkt für die Beurteilung der Rechtzeitigkeit ist die Einbringung des Antrages beim VfGH.

Da der vorliegende Antrag jedenfalls nach Ablauf der vierwöchigen Frist gemäß §464 ZPO für die Einbringung der Berufung gegen das Urteil des Landesgerichtes Linz als Arbeits- und Sozialgericht - beim VfGH eingebbracht wurde, ist der Antrag nicht mehr "aus Anlass" eines erhobenen Rechtsmittels iSd Art140 Abs1 Z1 lิต B-VG erfolgt. Es mangelt der Antragstellerin daher an der Legitimation zur Antragstellung gemäß Art140 Abs1 Z1 lิต B-VG.

Soweit die Antragstellerin die Verfassungswidrigkeit einer Wortfolge in Art140 Abs1 Z1 lิต B-VG behauptet, ist sie darüber hinaus auf die stRsp des VfGH zu verweisen, wonach die Überprüfung von Bundesverfassungsgesetzen anhand von einfachem Bundesverfassungsrecht nicht zulässig ist. Der VfGH kann auch keine Baugesetzwidrigkeit (Art44 Abs3 B-VG) erkennen.

### **Entscheidungstexte**

- G36/2022  
Entscheidungstext VfGH Beschluss 28.02.2022 G36/2022

### **Schlagworte**

VfGH / Parteiantrag, VfGH / Fisten, Berufungsfrist, VfGH / Legitimation, VfGH / Aufhebung Wirkung

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VFGH:2022:G36.2022

### **Zuletzt aktualisiert am**

07.04.2022

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>